

05.11.2021

**Antrag der SPD-Fraktion und CDU-Fraktion  
zu den Sitzungen des Ausschusses für Ordnungs- u.  
Bürgerangelegenheiten am 08.11.2021 und des Haupt- und  
Finanzausschusses am 18.11.2021**

**Verstärkung Sonderaußendienst der Stadt Duisburg (SAD)**

Die Stadtverwaltung wird gebeten, im städtischen Haushalt für das Jahr 2022 zusätzlich Mittel in Höhe von 516.900 EUR und für das Jahr 2023 in Höhe von 1.146.810 EUR für den personellen Ausbau des Sonderaußendienstes der Stadt Duisburg einzustellen. Das Personal beim SAD soll sukzessive um 28 Stellen aufgestockt werden.

**Begründung:**

Im Rahmen eines Zukunftsprogramms für Duisburg bringt der Rat der Stadt Duisburg unter nach wie vor schwierigen finanziellen Rahmenbedingungen wichtige Themen auf den Weg, die für die Zukunft unserer Stadt unabdingbar notwendig sind. Sie sollen nachhaltig wie auch wirtschaftlich wirken und eine gute Grundlage auch für künftige Generationen sein.

Sie bedeuten einerseits eine finanzielle Herausforderung, sind aber andererseits für eine fortschrittliche und an den Bedürfnissen der Menschen orientierte Politik bedeutsam, weil sich hierin alle Facetten des Zusammenlebens widerspiegeln.

Dies gilt für bildungspolitische Schwerpunkte ebenso wie für ökologische Aktivitäten zur Verringerung der Auswirkungen des Klimawandels, es trifft die Rahmenbedingungen für das Miteinander in den Stadtteilen gleichermaßen wie unsere Chancen, uns in unserer Stadt wohlfühlen. Gleichzeitig stellt es die Grundlagen für die Fortentwicklung unserer Wirtschaft und damit der Arbeitsplätze auf dem Stadtgebiet zur Verfügung.

Bereits in den letzten Jahren wurde auf Antrag beschlossen, die personellen Kapazitäten für die Bereiche Sicherheit und Sauberkeit zu steigern und Bußgelder zu erhöhen. Um für mehr Sauberkeit zu sorgen, soll die Stadt die Kontrollen verstärken und die Verfolgung von Mülldelikten ausbauen. Dafür wird zusätzliches Personal benötigt. Dreck und Verunreinigungen von öffentlichen Flächen beeinträchtigen nicht



nur die Wahrnehmung des Stadtbildes, sondern sorgen auch für ein schlechteres Sicherheitsgefühl der Bürgerinnen und Bürger. Mit mehr Personal für die Bereiche Sauberkeit und Sicherheit machen wir deutlich, dass wir Regelverstöße und Vermüllung unserer Stadt nicht tolerieren.

Wir setzen uns für saubere und sichere Bezirke ein. Die Bürgerbeschwerden über Verunreinigungen und Lärmbelästigungen in unserer Stadt nehmen trotz bisheriger Maßnahmen zu. Uns ist es wichtig, dass kleinere und größere Vergehen geahndet werden und Regeln, die für unser friedliches Zusammenleben wichtig sind, für alle gleichermaßen gelten.

Aufgrund der guten Haushaltspolitik der vergangenen Jahre und entstandenen Spielräumen u.a. bei der Kassenkreditzinsen kann eine Kompensation erfolgen.

Weitere Begründung ggfls. mündlich.